

Dafür steht die FDP:

Für Wirtschaft, Arbeitsplätze & Finanzen

Wir stärken Bayerns Jobmotor: den Mittelstand. Heute haben mehr Menschen in Bayern Arbeit als je zuvor. Daneben haben wir den Haushalt saniert und 2,5 Milliarden Euro Schulden abgebaut. Teure Subventionen für insolvente Großkonzerne haben wir verhindert. Diesen erfolgreichen Weg wollen wir weitergehen - durch die Förderung technischer Innovationen, den Ausbau digitaler Infrastruktur, konsequente Fachkräftesicherung und den Abbau von Bürokratie. Unsere Ziele: Vollbeschäftigung 2015 und ein komplett schuldenfreies Bayern 2030.

Für Bildung & Wissenschaft

Mit unserer Bildungs- und Wissenschaftspolitik legen wir den Grundstein für Bayerns Wohlstand von morgen. Unsere Bilanz seit 2008: Mehr KiTas, mehr Lehrer, mehr Ganztagsklassen, mehr Studienplätze und mehr wissenschaftliches Personal. Wir haben das dritte Kindergartenjahr beitragsfrei gestellt, das Schulsystem durchlässiger gemacht, die berufliche Bildung durch Meister- und Pflegebonus gestärkt und mehr Menschen den Zugang zur Hochschule ermöglicht. Anders als die Opposition stehen wir uneingeschränkt zum bayerischen Gymnasium: Unsere Kinder sind zu einzigartig für Einheitschulen.

Für Rechtsstaat & Bürgerrechte



Bayern ist durch die FDP liberaler geworden. Wir haben Freiheit und Sicherheit wieder in Balance gebracht und z.B. das heimliche Eindringen in Privatwohnungen zur Onlinedurchsuchung gestoppt. Wir haben die Standesämter für gleichgeschlechtliche Partnerschaften geöffnet, das Versammlungsrecht bürgerfreundlicher gestaltet, das Tanzverbot vor Feiertagen gelockert und dafür gesorgt, dass Flüchtlinge menschenwürdiger untergebracht werden. Unsere nächsten Ziele: Mehr Bürgerbeteiligung und transparentere Behörden.

Verantwortlich für den Inhalt:
FDP Würzburg-Stadt, Postfach 11 04 22, 97031 Würzburg
www.fdp-wuerzburg.de • mail@fdp-wuerzburg.de

Beide Stimmen zählen. So wählen Sie richtig:

Am 15. September finden gleichzeitig die Wahlen zum Bayerischen Landtag und zum Bezirkstag statt. Für diese Wahlen haben Sie jeweils zwei Stimmen zu vergeben. Im Gegensatz zur Bundestagswahl werden sowohl für die Landtags- als auch die Bezirkstagswahl beide Stimmen zusammen gezählt.



-  Mit der Erststimme wählen Sie Ihren FDP-Kandidaten im Stimmkreis.
-  Mit der Zweitstimme wählen Sie einen weiteren Kandidaten der FDP in Ihrem Wahlkreis (Regierungsbezirk).

Beide Stimmen, Erst- und Zweitstimme, entscheiden über die Stärke der FDP in Landtag und Bezirkstag.

Wir wollen die erfolgreiche Arbeit der schwarz-gelben Staatsregierung in Bayern fortsetzen. Unterstützen Sie uns dabei: Wählen Sie am 15. September mit Ihrer Erst- und Zweitstimme die FDP.

www.fdp-wuerzburg.de

 twitter.com/fdpbay
 facebook.com/fdp.wuerzburg

Bayerns treibende Kraft.

FDP
Bayern

Wissen schafft Wohlstand.
Berthold Haustein

Am
15.09.
Beide
Stimmen
FDP!



Für den Landtag: Berthold Haustein



23 Jahre, ledig
Jurist an der
Uni Würzburg

Vorsitzender
der FDP Würzburg

Ihr Direktkandidat
der FDP Würzburg
zur Landtagswahl 2013
Liste 5, Platz 2

www.berthold-haustein.de

Dafür stehe ich:

Bayern geht es so gut wie nie zuvor. Darauf darf man sich aber auf keinen Fall ausruhen! Ich will mit dem von der FDP Bayern eingeschlagenen Weg in das 21. Jahrhundert weiter gehen. Durch eine stärkere Vernetzung von angewandter Spitzenforschung und hochinnovativer Wirtschaft können wir Bayern und seine Regionen stärken und die Erfolge auf dem Arbeitsmarkt ausbauen. Wenn wir weiter zusätzliche Mittel für Lehrer, Schulpsychologen, Sozialarbeiter und die Ausstattung der bayerischen Schulen bereitstellen und weiter in die bayerischen Hochschulen investieren, kann Bayern auch in Zukunft auf kluge Köpfe setzen. Das ist mir besonders wichtig! Rot-grüner Verbotsschmerz will ich Toleranz, Freiheit und Welt-offenheit entgegensetzen, so bleibt Bayern ein attraktives, liebens- und lebenswertes Land.

Weil Schulden vor allem die kommenden Generationen belasten, werde ich mich konsequent für den weiteren Schuldenabbau einsetzen. Bayern ist das einzige Land in Europa, das Schulden zurückzahlt. Mag sein, dass wir uns deswegen das ein oder andere nicht leisten können, aber so erhalten wir für die, die nach uns kommen, politische Spielräume. Das ist Nachhaltigkeit!

Weil Demokratie davon lebt, dass sich die Bürgerinnen und Bürger an ihr beteiligen, möchte ich versuchen, Politik und Demokratie auch jungen Menschen wieder näher zu bringen. Ich bin überzeugt, dass das geht, wenn man sie verständlich und offen erklärt.

Ich will eine Politik für Bayern, die sich der Auseinandersetzung mit der Öffentlichkeit stellt, die nicht im Hinterzimmer gemacht wird, sondern im Landtagsplenum, eine Politik in der unterschiedliche Kräfte ihre Ideen einbringen und gemeinsam an den besten Lösungen arbeiten und keine Alleinregierung.

Deswegen bitte ich Sie um Ihre Stimme am 15. September!

Für den Bezirkstag: Marco Graulich



42 Jahre, ledig
Dipl.-Informatiker (FH)
Inhaber einer Internetagentur

Schatzmeister der FDP Unterfranken
und der FDP Würzburg

Ihr Direktkandidat
der FDP Würzburg
zur Bezirkstagswahl 2013
Liste 5, Platz 2

www.graulich.de

Dafür stehe ich:

Ich bin in 2000 in die FDP eingetreten, bei der ich seit 2001 durchgehend in Vorständen Verantwortung trage. Dieses Engagement und die dabei gemachten Erfahrungen möchte ich nun auch in die Arbeit des Bezirkstages einfließen lassen. Mein besonderes Steckenpferd als Reserveoffizier ist die Sicherheitspolitik.

Das möchte ich im Bezirk erreichen:

- Stärkung des Bezirks als dritte kommunale Ebene neben Kreisen und Gemeinden
- konstruktive Zusammenarbeit zwischen Bezirkstag und Bezirksverwaltung
- Erhalt und Stärkung der Kulturstiftung Unterfranken
- Stärkung der Jugendförderung und des Ehrenamts, Einrichtung eines Jugendparlaments
- Anpassung der Pflegesätze für Schwerbehinderte, dabei Aufteilung der Mittel nach Grad der Behinderung
- Ausweitung des Verkehrsverbunds Mainfranken, bessere Anbindung der Randbereiche an die Zentren, stärkere Kooperation mit angrenzenden Verkehrsverbänden
- finanzielle Eigenständigkeit der Wirtschaftsbetriebe, besonders der Bezirkskrankenhäuser
- Senkung der Abgaben der Kommunen und Landkreise an den Bezirk (Bezirksumlage)

Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme am 15. September!

**Stark für
Unterfranken.**
Marco Graulich

Am
15.09.
Beide
Stimmen
FDP!

